

SCHREIBERKUNDUNG

Unsere Schule(n)

Dit document bevat lesmateriaal voor het project Nachbarsprache & Buurcultuur.

Sabine Jentges

Schreibimpulse zur Erkundung der eigenen / fremden Schulumgebung

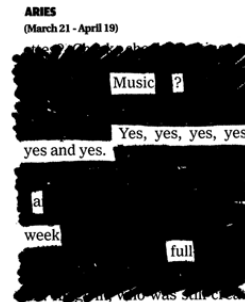
Diese Schreib-Übungsfolge dient vor allem der gemeinsamen Erkundung der eigenen oder fremden Schule bzw. Schulumgebung. Sie sollte als kooperatives Schreiben, gemeinsam von deutschen und niederländischen Schülern durchgeführt werden, entweder in binationalen Paaren oder gleich verteilten Vierergruppen.

Der erste Übungsvorschlag findet im Klassenraum statt, danach haben die Schüler und Schülerinnen in ihren Gruppen die Möglichkeit, die eigene bzw. fremde Schule und Schulumgebung zu erkunden.

(0) Seminarraum (individuell)

- a) Ihr erhaltet in eurer Gruppe jeweils einen Stapel deutscher und niederländischer Zeitschriften, sucht euch eine Seite aus und macht daraus ein Blackout! (15 Min.)

(vgl. hierzu: <http://www.austinkleon.com/category/newspaper-blackout-poems/>)



- b) Die Blackouts werden im Anschluss im Plenum vorgestellt!

Weitere Stationen (in Kleingruppen):

Zur Bearbeitung der weiteren Stationen arbeitet ihr weiter in Gruppen zusammen und sucht euch pro Kleingruppe mind. 4 Stationen aus, die ihr bearbeitet, zu denen ihr an den jeweiligen Orten die Schreibaufgaben hierzu erledigt. Ihr könnt natürlich – so zeitlich möglich – auch mehr Stationen absolvieren.

Abschließend trifft ihr euch im Klassenraum wieder: Hier wird von euren Schreibgruppen ein spontanes Feedback zum Schul-Schreibspaziergang gegeben sowie pro Kleingruppe mind. ein (ausgewählter) Text präsentiert.

Schreibstationen auf dem Schulgelände (mind. 4 pro Kleingruppe):

(1) Die Treppen im Schulgebäude:

- Schreibt ein Treppengedicht:
Anzahl Treppen:
Anzahl Stufen:
Anzahl Ausgänge:
Wählt eine Leserichtung und schreibt.

(2) Namensgeber der Schule (oder andere wichtige Person)

Vielleicht trägt eure Schule den Namen einer wichtigen/Bekannten Persönlichkeit, falls nicht, hat eure Schule sicher Bilder oder andere Kunstwerke, von für sie wichtige Personen. Sucht diese Bilder auf und erkundigt euch nach den historischen Personen. Seht euch dann deren Bilder an: Sieht es nicht so aus, als wollte(n) diese Person(en) uns (auch nach ihrem Tod) etwas erzählen?

Was denkt ihr, will er/sie uns sagen? Oder habt ihr vielleicht eine Nachricht für sie/ihn? Schreibt es auf!

(3) Sporthalle

Viele Schüler machen Sport. Für manche ist es ein Hobby, manche betreiben den Sport professionell; einige freuen sich auf den Sportunterricht, andere nicht.

Baut die folgenden zwei Sätze in einen kurzen Text mit ein, den ihr schreibt. Der Satz kann am Anfang oder auch mittendrin oder am Ende stehen.

„Für Julius ist der tägliche Gang ins Fitnessstudio eine Abwechslung im Schulalltag. Auch andere Sportarten hat er sich schon angeschaut.“

(4) Sonniger Platz

Auf dem Schulhof oder dem Platz vor dem Schulgebäude verbringen Schüler die Pausen und genießen die Sonne. Schreibt einen Text aus Sicht der Sonne, die das Geschehen auf dem Platz beobachtet.

(5) Bibliothek

Ihr stattet der Schulbibliothek einen kurzen Besuch ab. Jeder sucht sich ein Buch aus dem Regal aus, schlägt Seite 43 auf und nimmt sich den fünften Satz auf dieser Seite vor.

Macht dann etwas daraus! Es kann ein Gedicht, eine Geschichte, ein neuer Satz oder etwas ganz anderes sein. Seid einfach kreativ!

(6) (ganzes) Schulgelände (gilt als 2 Stationen)**

Schreibt nicht einfach nur, sondern denkt euch zusammen eine spannende Geschichte aus, die ihr auf Fotos festhaltet. Thema soll sein: die Schule & ihre Schüler. Die Hauptpersonen seid ihr! Achtet darauf, dass die Geschichte nicht zu lang wird! (1-2 Seiten Fotos nur, in Form eines Comics). Später darf bzw. soll auch etwas zu den Fotos geschrieben werden (z.B. in Form von Sprechblasen).

(7) Höchster Punkt auf dem Schulgelände

Sucht den höchsten, sich auf dem Schulgelände befindlichen (legal erreichbaren) Ort und schreibt einen Text über den Ausblick, fertigt dazu ein ABCDarium an.

A = ...; B = ...; C = ...; D = ...; usw.

(8) Verkehrswege vor der Schule

Hier vor der Schule ist sowohl morgens früh zu Schulbeginn als auch nachmittags zu Schulende immer wieder viel Verkehr: Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer. Deswegen stecken Fahrzeuge und Menschen oft länger als gewollt auf dem Weg zur Schule oder wieder nach Hause fest. Schreibt ein Gedicht oder einen kurzen Text, den man schnell lesen kann, einen Gedanken, einen Gruß, etwas, das anspornt, das ihr einem Fahrrad- oder Autofahrer oder Fußgänger mit auf den Weg geben möchtet!

Abschließende Aufgabe (für alle, individuell):

Ihr habt jetzt mehrere Texte über die Schulumgebung geschrieben. Diese Texte sind jetzt eure Inspiration. Erstellt irgendeinen Text (Form ist egal) und versucht in diesem Text, so genau wie möglich die Atmosphäre der Umgebung wiederzugeben. Der ganze Text muss sozusagen die Schumatmosphäre atmen. Benutzt dabei Elemente aus euren vorab geschriebenen Texten (z.B. in der Form eines Textes, von Personen, Aspekten ...).



gefördert von / gesubsidiert door



Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Industrie, Mittelstand und Handwerk
des Landes Nordrhein-Westfalen



provincie
Gelderland



taal:
unie

